

NIEDERSCHRIFT

ÜBER DIE SITZUNG DER GEMEINDEVERTRETUNG AM DONNERSTAG, DEM 12.11.2020, UM 19.30 UHR IM BÜRGERSAAL WEIMAR, DÖRNBERGSTRASSE 23

A. Gemeindevertretung:

Mitgliederzahl 23

Davon waren lt. als Anlage 1 beigefügtem
Anwesenheitsnachweis anwesend 23

Es fehlte:

- a) entschuldigt
- b) unentschuldigt

B. Gemeindevorstand:

Mitgliederzahl 6

Davon waren lt. als Anlage 1 beigefügtem
Anwesenheitsnachweis anwesend 6

Es fehlte:

- a) entschuldigt
- b) unentschuldigt

C. Schriftführer:

Amtsrat Dieter Semdner

D. Verwaltung:

Verwaltungsbetriebswirt Michael Sewe
Verwaltungsfachwirt Christian Viereck

Die Mitglieder der Gemeindevertretung sowie die Mitglieder des Gemeindevorstandes sind durch Einladung vom 02.11.2020, die am 05.11.2020 durch die Post zugestellt wurde, auf Donnerstag, den 12.11.2020, unter Mitteilung der Tagesordnung eingeladen worden.

Die öffentliche Bekanntmachung von Ort und Zeit der Sitzung sowie der Tagesordnung erfolgte gemäß § 5 Abs. 2 der Hauptsatzung der Gemeinde Ahnatal vom 31. Juli 2006.

Eine Hinweisbekanntmachung der Sitzung erfolgte in der Bürgerzeitung „Blickpunkt Ahnatal“ Nr. 45 vom 06.11.2020.

Die Vorsitzende der Gemeindevertretung Bettina Schröder eröffnet die Sitzung um 19:31 Uhr und stellt fest, dass die Einladung zur Sitzung ordnungsgemäß erfolgte und die Gemeindevertretung beschlussfähig ist. Einwendungen gegen die Tagesordnung werden nicht erhoben.

Tagesordnung

Teil A:

1. Fragestunde
- 1.1. Anfrage der SPD-Fraktion zu den Betreuungszahlen in den kommunalen und privaten Kindertagesstätten in der Gemeinde Ahnatal zum Stand Oktober 2020
- 1.2. Anfrage der B'90/Grüne-Fraktion zur Quartierssanierung
- 1.3. Anfrage der B'90/Grüne-Fraktion zum "Blühenden Ahnatal"
2. Bericht des Gemeindevorstandes
3. Bericht aus dem Haupt- und Finanzausschuss
4. Bericht von der Bürgerversammlung

Teil B:

5. Antrag der FWG-Fraktion zu Sportstätten in Ahnatal
6. Antrag der SPD-Fraktion zu Baumpflanzungen auf dem Oberen Tanzeplatz
7. Antrag der Fraktion B'90/Grüne zu Fundtieren
8. Antrag der B'90/Grüne-Fraktion zum Radkonzept Ahnatal 2025
9. Antrag der B'90/Grüne-Fraktion zum Entwurf einer Katzenschutzverordnung
10. Antrag der FWG-Fraktion zur Vorlage eines Sachstandsberichts zur Erweiterung des Gewerbegebietes
11. Antrag der FWG-Fraktion zur Aufstellung von Blumenkübeln in Ahnatal zur Dorfverschönerung und Verkehrsberuhigung

Folgende Unterlagen wurden ausgehändigt:

- Sachstandsbericht zum Radwegekonzept und dessen Umsetzung
- Sachstandsbericht zur Umsetzung des Beschlusses zur Sanierung Gemeindezentrum Heckershausen und Erweiterung KITA Heckershausen vom 29.06.2019

Die Beratungen finden in öffentlicher Sitzung statt.

=====

Beschlussfassungen

=====

Teil A:

=====

1. Tagesordnungspunkt:

=====

Fragestunde

Die Beantwortung der Anfragen wird den Gemeindevertretern per Email zugesandt

Außerdem wird die Beantwortung im Blickpunkt Ahnatal veröffentlicht.

- 1.1. Anfrage der SPD-Fraktion zu den Betreuungszahlen in den kommunalen und privaten Kindertagesstätten in der Gemeinde Ahnatal zum Stand Oktober 2020
- 1.2. Anfrage der B'90/Grüne-Fraktion zur Quartierssanierung
- 1.3. Anfrage der B'90/Grüne-Fraktion zum "Blühenden Ahnatal"

2. Tagesordnungspunkt:

=====

Bericht des Gemeindevorstandes

Der Bericht des Gemeindevorstandes wird den Gemeindevertretern per Email zugesandt.

Außerdem wird er im Blickpunkt und auf der Homepage veröffentlicht.

3. Tagesordnungspunkt:

=====

Bericht aus dem Haupt- und Finanzausschuss

Der Vorsitzende des Haupt- und Finanzausschusses Rüdiger Reedwisch berichtet von der Sitzung am 26.10.2020 und den dort gefassten Beschlüssen.

4. Tagesordnungspunkt:

=====

Bericht von der Bürgerversammlung

Der Bericht wird den Mitgliedern der Gemeindevertretung in schriftlicher Form zur Verfügung gestellt.

Teil B:

=====

5. Tagesordnungspunkt:

=====

Antrag der FWG-Fraktion zu Sportstätten in Ahnatal

Gemeindevertreter Dirk Roas (FWG) erläutert den von seiner Fraktion gestellten Antrag.

Der Vorsitzende des Haupt- und Finanzausschusses Rüdiger Reedwisch berichtet über das Beratungsergebnis, bei dem der Beschlussvorschlag der FWG-Fraktion als gemeinsamer Antrag aller Fraktionen umformuliert wurde.

Außerdem wurde eine Protokollnotiz angefügt.

Protokollnotiz:

Bürgermeister Michael Aufenanger weist darauf hin, dass das Gespräch bei der derzeitigen aktuellen Corona-Lage nicht geführt werden kann. Das Gespräch soll stattfinden, sobald dies möglich ist.

Dies stößt bei den Mitgliedern des Haupt- und Finanzausschusses auf allgemeine Zustimmung.

Beschluss:

Der Gemeindevorstand wird beauftragt einen Gesprächstermin mit den Ahnataler Sportvereinen unter Beteiligung jeweils eines Vertreters der in der Ahnataler Gemeindevertretung vertretenden Fraktionen zu organisieren.

Beratungsergebnis:

23 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 0 Stimmenthaltung(en)

6. Tagesordnungspunkt:

=====

Antrag der SPD-Fraktion zu Baumpflanzungen auf dem Oberen Tanzeplatz

Gemeindevertreter Robert Schnegelsberg (SPD) erläutert den von seiner Fraktion gestellten Antrag.

Beschluss:

Der Gemeindevorstand wird beauftragt, unter Einbindung der zuständigen Revierförsterei für eine angemessene Nachpflanzung auf dem Oberen Tanzeplatz zu sorgen. Anzustreben ist, die Bäume noch in der jetzigen Pflanzsaison zu pflanzen. Vorzugsweise 1 bis 2 Linden.

Beratungsergebnis:

23 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 0 Stimmenthaltung(en)

7. Tagesordnungspunkt:

=====

Antrag der Fraktion B'90/Grüne zu Fundtieren

Gemeindevertreter Joachim Schmidt (B'90/Grüne) erläutert den von seiner Fraktion gestellten Antrag.

Aussprache:

Bürgermeister Michael Aufenanger

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beauftragt den Gemeindevorstand Gespräche mit umliegenden Tierheimen und Tierschutzorganisationen zu führen, mit dem Ziel einen Unterbringungs- und Versorgungsvertrag abzuschließen, um eine artgerechte Unterbringung von Fundtieren der Gemeinde Ahnatal zu gewährleisten. Über den aktuellen Sachstand ist in der Sitzung von 04.02.2021 zu berichten.

Beratungsergebnis:

21 Ja-Stimme(n), 2 Gegenstimme(n), 0 Stimmenthaltung(en)

8. Tagesordnungspunkt:

=====

Antrag der B'90/Grüne-Fraktion zum Radkonzept Ahnatal 2025

B'90/Grüne-Fraktionsvorsitzender Torben Schawer erläutert den von seiner Fraktion gestellten Antrag.

Aussprache:

CDU-Fraktionsvorsitzender Rüdiger Reedwisch, Bürgermeister Michael Aufenanger, SPD-Fraktionsvorsitzender Thomas Dittrich-Mohrmann

Beschluss:

1. Der Gemeindevorstand fasst die Projekte aus dem Radkonzept 2017 mit den Beschlüssen der Gemeindevertretung vom 06 Februar 2020 zu einem „Radkonzept Ahnatal 2025“ zusammen.

Für die jeweiligen Projekte sind geplante Fertigstellungszeiträume zu benennen. Das „Radkonzept Ahnatal 2025“ wird in der nächsten Gemeindevertreterversammlung vorgestellt und im Bürgerinformationssystem veröffentlicht.

2. Der Gemeindevorstand bezieht sich in zukünftigen Sachstandsberichten auf das „Radkonzept Ahnatal 2025“.
3. Der Gemeindevorstand bündelt die Umsetzungsverantwortung des „Radkonzept Ahnatal 2025“ in einer Personalie „Radkonzept Koordinator*in“. Über die Personalie und die Aufgabenzuweisung wird spätestens in der Gemeindevertreterversammlung am 04. Februar 2021 berichtet.

Beratungsergebnis:

23 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 0 Stimmenthaltung(en)

9. Tagesordnungspunkt:

=====

Antrag der B'90/Grüne-Fraktion zum Entwurf einer Katzenschutzverordnung

Gemeindevertreter Jürgen Sprenger (B'90/Grüne) erläutert den von seiner Fraktion gestellten Antrag einschließlich Änderungsantrag vom 11.11.2020.

Aussprache:

Bürgermeister Michael Aufenanger

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beauftragt den Gemeindevorstand den Entwurf einer Katzenschutzverordnung nach dem beigefügten Muster des Landes Hessens für Ahnatal zu erarbeiten, diese dem Ausschuss Haushalt und Finanzen zeitnah zur Beratung vorzulegen, damit zur Gemeindevertretung am 04.02.2021 darüber beschlossen werden kann.

Beratungsergebnis:

21 Ja-Stimme(n), 2 Gegenstimme(n), 0 Stimmenthaltung(en)

10. Tagesordnungspunkt:

=====

Antrag der FWG-Fraktion zur Vorlage eines Sachstandsberichts zur Erweiterung des Gewerbegebietes

Gemeindevertreter Dirk Roas (FWG) erläutert den von seiner Fraktion gestellten Antrag.

Gemeindevertreter Dirk Roas (FWG) bittet, den Beschlusstext um folgenden Satz zu ergänzen:

„Es wird um Sachstandsbericht in der Dezembersitzung oder in der der ersten Sitzung in 2021 gebeten.“

Beschluss:

Der Gemeindevorstand wird beauftragt einen Sachstandsberichtes zur Erweiterung des Gewerbegebietes in Ahnatal-Weimar, entlang der Straße nach Fürstenwald, vorzulegen.

Folgende Inhalte müssen Teil des Sachstandsberichtes sein:

- a) Gibt es Interessenten aus dem jetzigen Gewerbegebiet, die Interesse an einer Erweiterung haben? Falls ja, in welchem Umfang?
- b) Gibt es Unternehmen aus dem Gemeindegebiet, die Interesse am Gewerbegebiet Ahnatal-Weimar zeigen? Falls ja, in welchem Umfang?
- c) Gibt es auswärtige Firmen/ Unternehmen, die Interesse an einer Fläche im Gewerbegebiet Ahnatal-Weimar bekundet haben? Falls ja, in welchem Umfang?

Es wird um Sachstandsbericht in der Dezembersitzung oder in der der ersten Sitzung in 2021 gebeten.

Beratungsergebnis:

19 Ja-Stimme(n), 4 Gegenstimme(n), 0 Stimmenthaltung(en)

11. Tagesordnungspunkt:

=====

Antrag der FWG-Fraktion zur Aufstellung von Blumenkübeln in Ahnatal zur Dorfverschönerung und Verkehrsberuhigung

FWG-Fraktionsvorsitzender Sven Makoschey erläutert den von seiner Fraktion gestellten Antrag.

Aussprache:

Gemeindevertreter Dieter Schröder (SPD)

Während der Aussprache beantragt Gemeindevertreter Dieter Schröder (SPD) Überweisung an einen Ausschuss.

Dem widerspricht CDU-Fraktionsvorsitzender Rüdiger Reedwisch, so dass über den Überweisungsantrag wie folgt abgestimmt wird.

Abstimmungsergebnis:

11 Ja-Stimme(n), 12 Gegenstimme(n), 0 Stimmenthaltung(en)

Damit erfolgt keine Ausschussüberweisung.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beauftragt den Gemeindevorstand Blumenkübel in Ahnatal, zur Dorfverschönerung und Verkehrsberuhigung, aufzustellen. Diese Blumenkübel sollen u.a. in stark frequentierten Straßen stehen.

Des Weiteren soll die Möglichkeit geschaffen werden, dass Bürger aus Ahnatal „Patenschaften“ für diese Blumenkübel übernehmen und diese pflegen.

Bürger aus Ahnatal sollen die Möglichkeit bekommen, Vorschläge für die Standorte der Blumenkübel bei der Gemeinde einzureichen.

Beratungsergebnis:

10 Ja-Stimme(n), 12 Gegenstimme(n), 1 Stimmenthaltung(en)

Die Vorsitzende der Gemeindevertretung Bettina Schröder schließt die Sitzung mit dem Hinweis, dass die nächste Sitzung der Gemeindevertretung voraussichtlich am 17.12.2020 stattfinden wird.

Ende der Sitzung 20:17 Uhr

Die Vorsitzende der
Gemeindevertretung

Der Schriftführer

.....

.....

Antrag der SPD-Fraktion vom 27.10.2020

Antrag der SPD-Fraktion zu Baumpflanzungen auf dem Oberen Tanzeplatz

Sachverhalt:

Im Winterhalbjahr 2019/20 und auch in den vorangegangenen Jahren wurden auf dem Oberen Tanzeplatz und in seinem Umfeld mehrere Bäume gefällt. Der Obere Tanzeplatz ein öffentlicher und stark besuchter Platz (Osterfeuer, 1. Mai-Feier und Familienfeiern). Aufgrund dieser Tatsache musste die zuständige Revierförsterei Calden immer wieder tätig werden und hat die teilweise stark geschädigten Bäume aus Verkehrssicherungsgründen fällen lassen.

Aufnahmen vom Oberen Tanzeplatz:





Eine natürliche Verjüngung des Waldes, wie es heute angestrebt wird, ist im Umfeld des Tanzeplatz aufgrund der vielen Menschen, die den Platz besuchen und benutzen, kaum möglich. Ein weiterer Grund ist, den Charakter des Oberen Tanzeplatz zu erhalten (im Schatten unter großen Bäumen sitzen usw.).

Beschlussvorschlag:

Der Gemeindevorstand wird beauftragt, unter Einbindung der zuständigen Revierförsterei für eine angemessene Nachpflanzung auf dem Oberen Tanzeplatz zu sorgen. Anzustreben ist, die Bäume noch in der jetzigen Pflanzsaison zu pflanzen. Vorzugsweise 1 bis 2 Linden.

Thomas Dittrich-Mohrmann
Fraktionsvorsitzender

Antrag der B'90/Grüne-Fraktion vom 28.10.2020

Antrag der Fraktion B'90/Grüne zu Fundtieren

Sachverhalt:

Die Gemeinde Ahnatal hat seit einigen Jahren keine Versorgungsverträge mehr mit ansässigen Tierheimen oder Tierschutzorganisationen abgeschlossen. Die Unterbringung von entlaufenen, ausgesetzten oder verirrt Tieren ist deshalb nicht gewährleistet. Beim Auffinden eines solchen Fundtieres wurde in Vergangenheit eines deutlich: Es gibt keinen wirklichen Ablauf, wie mit diesen Tieren verfahren werden soll. Die kurzfristige Unterbringung ist in der Regel nur durch die spontane Hilfe von Freiwilligen und Ehrenamtlichen möglich und auch die Weitervermittlung liegt in deren Händen. Bei einer Unterbringung, die über den Zeitraum von wenigen Tagen hinaus geht, ist allerdings unklar, wer diese übernehmen soll. Es muss daher Ziel sein, einen Unterbringungs- und Versorgungsvertrag mit Tierschutzvereinen in der Region abzuschließen und damit den Ablauf und die Zuständigkeiten beim Auffinden eines Tieres sicherzustellen.

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung beauftragt den Gemeindevorstand Gespräche mit umliegenden Tierheimen und Tierschutzorganisationen zu führen, mit dem Ziel einen Unterbringungs- und Versorgungsvertrag abzuschließen, um eine artgerechte Unterbringung von Fundtieren der Gemeinde Ahnatal zu gewährleisten. Über den aktuellen Sachstand ist in der Sitzung von 04.02.2021 zu berichten.

Torben Schawer
Fraktionsvorsitzender

Antrag der B'90/Grüne-Fraktion vom 27.10.2020

Antrag der B'90/Grüne-Fraktion zum Radkonzept Ahnatal 2025

Sachverhalt:

Begründung zu 1.

In der Sitzung der Gemeindevertretung am 06.02.2020 wurden Maßnahmen zum Radverkehr beschlossen die das Konzept von 2017 ergänzen. Diese beschlossenen Maßnahmen sollen mit den Maßnahmen aus dem Jahr 2017 gleichgestellt werden. Dazu werden sie in einem gemeinsamen, zukunftsorientierten Konzept zusammengefasst und bei den Sachstandsberichten gleichberechtigt berücksichtigt.

Die Veröffentlichung im Bürgerinformationssystem dient der Transparenz und Nachvollziehbarkeit für interessierte Bürger.

Begründung zu 2.

Da das Radkonzept ausgeweitet wurde ist die Gemeindevertretung und die Öffentlichkeit folgerichtig zukünftig über den neuen Maßnahmenrahmen zu informieren.

Begründung zu 3.

An der Umsetzung von Radverkehrsprojekten sind eine Vielzahl von Personen und Institutionen beteiligt. Dies gilt sowohl für die internen Arbeitsabläufe als auch für extern einzubindende Behörden und private Planungsbüros. Dazu kommt noch die Beachtung von Bautechnischen-, Förder- und Verkehrsführungsrichtlinien. Durch die Koordination dieser vielfältigen Vernetzungen in einer Hand werden die Abläufe effizienter. Die Einbeziehung des „Quartier Mangers“ sollte geprüft werden.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeindevorstand wird beauftragt folgende Punkte umzusetzen:

- 1. Der Gemeindevorstand fasst die Projekte aus dem Radkonzept 2017 mit den Beschlüssen der Gemeindevertretung vom 06 Februar 2020 zu einem „Radkonzept Ahnatal 2025“ zusammen.**

Für die jeweiligen Projekte sind geplante Fertigstellungszeiträume zu benennen. Das „Radkonzept Ahnatal 2025“ wird in der nächsten Gemeindevertreterversammlung vorgestellt und im Bürgerinformationssystem veröffentlicht.

- 2. Der Gemeindevorstand bezieht sich in zukünftigen Sachstandsberichten auf das „Radkonzept Ahnatal 2025“.**

3. Der Gemeindevorstand bündelt die Umsetzungsverantwortung des „Radkonzept Ahnatal 2025“ in einer Personale „Radkonzept Koordinator*in“. Über die Personale und die Aufgabenzuweisung wird spätestens in der Gemeindevertretersitzung am 04. Februar 2021 berichtet.

Torben Schawer
Fraktionsvorsitzender

Antrag der B'90/Grüne-Fraktion vom 11.11.2020

Antrag der B'90/Grüne-Fraktion zum Entwurf einer Katzenschutzverordnung

Sachverhalt:

Ahnatal hat nach wie vor an einigen Stellen ein massives Problem mit herrenlosen Katzen. Dabei ist vor allem die Alte Straße in Ahnatal Heckershausen betroffen, aber es gibt auch in Weimar Gebiete in denen immer wieder herrenlose Tiere ein Thema sind. Kastrationsaktionen zur Dezimierung der Anzahl der fortpflanzungsfähigen Tiere sind aufwendig und stützen sich letztlich auf die Arbeit von Ehrenamtlichen. Zudem ist der finanzielle Aspekt ab einer gewissen Populationsgröße nicht zu vernachlässigen. Die Sachlage in der Alten Straße ist nach wie vor unhaltbar – sowohl aus Sicht des Tierschutzes als auch aus Sicht der gemeindlichen Sicherheit und Ordnung.

Den Ursprung solcher Katzenpopulationen findet man in der Regel in zurückgelassenen oder aber auch unkastrierten Tieren mit Freigang, die sich so unkontrolliert vermehren. Es besteht daher dringend Handlungsbedarf auf dieser Ebene. Die Einführung einer kommunalen Verordnung, die eine Kastrations-, Kennzeichnungs- und Registrierungspflicht beinhaltet, ist ein wichtiger Baustein bei der Bekämpfung des Katzenelends und kann die Anzahl an herrenlosen Tieren deutlich reduzieren.

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung beauftragt den Gemeindevorstand den Entwurf einer Katzenschutzverordnung nach dem beigefügten Muster des Landes Hessens für Ahnatal zu erarbeiten, diese dem Ausschuss Haushalt und Finanzen zeitnah zur Beratung vorzulegen, damit zur Gemeindevertretung am 04.02.2021 darüber beschlossen werden kann.

Torben Schawer
Fraktionsvorsitzender

Antrag der FWG-Fraktion vom 11.10.2020

Antrag der FWG-Fraktion zur Vorlage eines Sachstandsberichts zur Erweiterung des Gewerbegebietes

Sachverhalt:

Es bedarf der Klärung, ob eine Erweiterung des Gewerbegebietes in Betracht gezogen werden könnte.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeindevorstand wird beauftragt einen Sachstandsberichtes zur Erweiterung des Gewerbegebietes in Ahnatal-Weimar, entlang der Straße nach Fürstenwald, vorzulegen.

Folgende Inhalte müssen Teil des Sachstandsberichtes sein:

- a) Gibt es Interessenten aus dem jetzigen Gewerbegebiet, die Interesse an einer Erweiterung haben? Falls ja, in welchem Umfang?
- b) Gibt es Unternehmen aus dem Gemeindegebiet, die Interesse am Gewerbegebiet Ahnatal-Weimar zeigen? Falls ja, in welchem Umfang?
- c) Gibt es auswärtige Firmen/ Unternehmen, die Interesse an einer Fläche im Gewerbegebiet Ahnatal-Weimar bekundet haben? Falls ja, in welchem Umfang?

Sven Makoschey
Fraktionsvorsitzender

Antrag der FWG-Fraktion vom 11.10.2020

Antrag der FWG-Fraktion zur Aufstellung von Blumenkübeln in Ahnatal zur Dorfverschönerung und Verkehrsberuhigung

Sachverhalt:

Blumenkübel verschönern unser Dorf und tragen als „Verkehrshindernis“ dazu bei, dass Autofahrer gezwungen werden langsam und aufmerksam zu fahren.

Durch die „Patenschaften“ von Bürgern werden u.a. die Mitarbeiter des Bauhofes entlastet.

Bürgerbeteiligung fördert die Akzeptanz und erhöht die Bereitschaft „Patenschaften“ zu übernehmen. Bürger können mögliche Standorte vorschlagen, so dass u.U. bisher unbekannte Gefahrenstellen identifiziert werden.

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung beauftragt den Gemeindevorstand Blumenkübel in Ahnatal, zur Dorfverschönerung und Verkehrsberuhigung, aufzustellen. Diese Blumenkübel sollen u.a. in stark frequentierten Straßen stehen.

Des Weiteren soll die Möglichkeit geschaffen werden, dass Bürger aus Ahnatal „Patenschaften“ für diese Blumenkübel übernehmen und diese pflegen.

Bürger aus Ahnatal sollen die Möglichkeit bekommen, Vorschläge für die Standorte der Blumenkübel bei der Gemeinde einzureichen.

Sven Makoschey
Fraktionsvorsitzender